

► **Technische Produktinformation**



Das Kalkputzsystem

CaloPlan

villerit - CaloPlan ist eine kalkgebundene Putzglätte für den Innenbereich als Systembestandteil des Calsano-Kalkputzsystems. villerit - CaloPlan zeichnet sich durch eine sehr glatte Oberflächenbildung und leichte Verarbeitung aus. villerit - CaloPlan hat ein sehr hohes Wasserrückhaltevermögen und ist gut maschinengängig. villerit - CaloPlan ist aufgrund seiner hohen Alkalität antiseptisch und verhindert so Schimmelbefall auf natürliche Weise.

► **Technische Kurzinformationen**

Mörtelgruppe	P I nach DIN V 18550 CS I nach EN 998-1
Struktur	entfällt
Anwendung	Putzglätte für innen
Körnung	entfällt
Mischungsverhältnis	ca. 8 – 9 Liter Wasser / Sack je nach gewünschter Konsistenz
Lieferform	Papiersack 20 kg EURO-Palette 40 Sack
Farbtonauswahl	naturweiß
maschinengängig	ja
Verarbeitungstemperatur	mindestens + 5 °C
Beschichtung	Calsano Oberputze Calsano CaloPaint villerit-Innenfarben Tapeten
Lagerung	trocken, auf Paletten
Lagerzeit	6 Monate nicht überschreiten

* Angaben sind Richtwerte, die je nach Untergrund und Verarbeitung abweichen



CaloPlan

Art des Werkstoffes:

villerit – CaloPlan ist ein Mörtel der Mörtelgruppe P Ic nach DIN V 18550 bzw. CS I nach EN 998-1. Er setzt sich zusammen aus Bindemitteln nach DIN EN 197-1 und DIN EN 459-1, Zusatzmitteln und Füllstoffen.

Anwendung:

villerit – CaloPlan dient im Innenbereich zum tapezier- und streichfähigen abglätten von villerit–Calsano Unterputzen..

Untergründe:

villerit – CaloPlan ist Systembestandteil des Calsano-Kalkputzsystems und wird auf villerit-LeiCa Kalkunterputzen aufgebracht. Darüberhinaus kann **villerit – CaloPlan** im Innenbereich auch auf sämtlichen weiteren villerit-Unterputze, ausgenommen villerit-VIP 02, aufgebracht werden.

Der Putzgrund muss saugfähig, trocken und frei von Trennmittel sowie Staub, losen Teilen und Sinterhaut sein. Es sind die Bestimmungen der VOB und der einschlägigen Normen für Putzgrund zu beachten (z. B. VOB Teil C, DIN 18350, DIN V 18550).

Verarbeitung:

villerit – CaloPlan je nach Verarbeitung in schlanker Konsistenz knollenfrei anrühren. Das Abglätten des Untergrundes erfolgt im feuchten Zustand. Im ersten Arbeitsgang sämtliche Unebenheiten und Poren des Untergrundes ausglätten und evtl. mit großer Schwammscheibe leicht abfilzen. Im zweiten Arbeitsgang nach dem Ansteifen mit frisch angerührtem Material scharf nachglätten. Ecken und Kanten mit Pinsel und Wasser nachziehen. Mindestschichtdicke 1-2 mm. Für streichfertige Oberflächen sind mindestens 3 Glättgänge notwendig.

Beschichtung:

villerit – CaloPlan darf erst nach völliger Lufttrocknung beschichtet werden. Mindeststandzeit 1 Tag je mm Putzdicke (In diesem Fall ist die Unterputzdicke mit einzubeziehen). Empfehlenswert ist eine Grundierung der Fläche mit **villerit Silikatverdünner** oder **villerit Tiefgrund**. Folgende Beschichtungsmöglichkeiten stehen zur Auswahl:

Als Calsano-Kalkputzsystem mit den Oberputzen (nach Vorbehandlung mit CaloPrim):

CaloFino
CaloRondo
CaloStructo

Sowie der Innenfarbe CaloPaint

Ausserhalb des Calsano-Kalkputzsystems:
villerit–Oberputze (nach Vorbehandlung mit villerit–EG-Grund)
villerit–Innenfarbe, Tapeten.

Besonders zu beachten:

villerit – CaloPlan darf nicht unter + 5 °C verarbeitet werden. Keine Fremdstoffe beimischen. Der zweite Glättvorgang ist vor Austrocknung der ersten Glättschicht auszuführen. Im Übrigen gelten die Vorschriften der DIN V 18550 und sind genauestens zu beachten. Bei Flächen die nur noch gestrichen werden, ist eine zusätzliche Gewebespachtelung erforderlich. Alternativ kann in die Glättschicht Calsano Elastikgewebe eingebettet werden. Mindestschichtstärke der Glättschicht ≥ 3 mm. Auch bei sorgfältiger Verarbeitung kann ein durchschimmern der Gewebeeinlage nicht vollkommen verhindert werden.

Lagerung:

Sackware trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, auf Paletten lagern.
Lagerzeit von 6 Monaten nicht überschreiten.

Sicherheitsratschläge:

Mineralische Mörtel reagieren mit Wasser alkalisch.

- darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Staub nicht einatmen
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
- bei Berührungen mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
- bei Berührung mit der Haut, sofort abwaschen mit viel Wasser
- bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
- bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
- bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist)

Qualitätskontrolle:

Nach DIN EN 998-1 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie einer kontinuierlichen werkseigenen Kontrolle

